



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02243**
Datum: 03.02.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Bernstiel, Christoph
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	13.04.2021	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.02.2021 28.04.2021	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Realisierung eines Radweges zwischen Halle und dem nördlichen Saalekreis

Beschlussvorschlag:

Vor dem Hintergrund eines kürzlich aufgelegten Förderprogrammes des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), wird die Stadtverwaltung aufgefordert, sich mit Priorität für die Errichtung eines Radweges von Halle (Saale) nach Morl über Grube Ferdinande (Saalekreis) einzusetzen.

gez.
Christoph Bernstiel
Stadtrat

Begründung:

Seit fast 20 Jahren wünschen sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in Halle (Saale) und im nördlichen Saalekreis einen Radweg zwischen Halle (Saale) und Morl. Inzwischen ist der Radweg als Prioritätsprojekt im Landesradverkehrsplan erfasst. Leider fehlten bisher die erforderlichen Mittel zur Realisierung.

Im Januar 2021 hat die Bundesregierung im Rahmen des Klimaschutzprogramms 2030 Mittel in Höhe von 900 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, um den Bau von Radwegen zu fördern. Darin enthalten sind Finanzhilfen an die Länder für das Sonderprogramm „Stadt und Land“. Für die Stadt Halle (Saale) ergibt sich dadurch die einmalige Chance, dieses längst überfällige Projekt endlich zu realisieren. Weitere Informationen zum Programm finden sich hier: <https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/StV/Radverkehr/finanzielle-foerderung-des-radverkehrs.html>



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

15. Februar 2021

Sitzung des Stadtrates am 24.02.2021

**Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Realisierung eines
Radweges zwischen Halle und dem nördlichen Saalekreis**

Vorlagen-Nummer: VII/2021/02243

TOP: 9.2

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den deklaratorischen Antrag anzunehmen.

René Rebenstorf
Beigeordneter